

KARL STERLEMANN
LUTHER STR. 4-6
6350 BAD NAUHEIM.

Bad Nauheim, den 24/IV. 88.

Sehr verehrtes und liebes Herr Dr. Dr. Zillich!

Noch sind unsere Koffer für die Reise in die Alte Heimat in die Batschka noch nicht fertig gepackt.

Morgen den 25. Mai, wollen wir einer Einladung des Reformierten Kirche folgend die Gemeinderen besuchen und an der Synode des Ref. Kirche in FEKETTSCH teilnehmen. Jetzt mit 77. Jahren eine Gnade, ein Geschenk aus Gottes Hand.

Aber die eigentliche Ursache meines Schreibens ist doch das Datum des 25. Mai. Und wenn hartgesottener calvinische Kopf gab mir noch rechtzeitig ein mir ungerechtes Alarmsignal:

Auch wenn wir uns in diesem Leben noch niemals persönlich begegnet sind, so sind Sie mir durch Ihr deutsch geprägtes Menschentum und Wesen schon lange bekannt und sympathisch geworden.

Es ist auch der Grund warum ich - mir Ihnen in Ihrem besten Geburtstage ganz herzlich die Hand drücken, - Für Ihr weiteres Leben Gottes Segen und Gesundheit wünschen!

Im freundlichen Gedenken Ihre

Karl Sterlemann - Frau Loni Byron.
Mit Frau Hamm hatte ich gestern ein Teegespräch, ist mit 88. schon sehr schwach geworden - Ihre Blätter liegen bei Ihnen gerne bei.

	Seite •
3. Die reformierte Kirchengemeinde in Beograd-Belgrad	128
4. Reformierte Pfarrer und Hilfspfarrer mit Gemeinden und Filialgemeinden 1941 (in allen vier Senioraten)	131
<u>XI. NAH DEM BALKANFELDZUG ANSCHLUß AN DIE UNGARLÄNDISCHE REFORMIERTE LANDESKIRCHE 1941.</u>	
1. Revisionspolitik und Kirche - neue zusätzliche Kirchengesetze in Ungarn	132
2. Neue Landesgrenzen - neuer Anfang	134
3. Neue Aufgaben - neue Sorgen	135
4. Erste Fühlungnahme zur Reformierten Kirche Ungarns	139
5. Ansprache Bischof ^{Dr.} Agoston Sándors vor der Ungarländischen Reformierten Synode	140
6. Gründung des Unterbaranjer-Batscher Kirchendistriktes	142
<u>XII. DAS DEUTSCHE REFORMIERTE SENIORAT IN SÜDUNGARN</u>	
1. Auflösung der Jugoslawischen Reformierten Kirche und Veränderungen im Vorstand des Deutschen Seniorates	143
2. Einführung von Senior Christian Jung in den Vorstand des Kirchendistriktes	144
3. Verabschiedung von Senior Peter Weimann und Ansprache von Senior Christian Jung vor der Hauptversammlung	145
4. Satzungsordnung des Deutschen Reformierten Seniorates	146
5. Die reformierten Kirchengemeinden im Banate nach 1941	150
6. Verbindung zum Ausland	152
7. Geistige und wirtschaftliche Aufgaben, Nöte der Kirche	155
8. Zeichen der Ermutigung	156
9. Visitation Bischof Dr. Ravasz Lászlo in der Batschka	157
10. Schicksalsjahr 1944	157
11. Ende des Deutschen Seniorates	159
<u>XIII. GRÜNDUNG REFORMIERTER GEMEINDEN IN KROATIEN IM XIX. JAHRHUNDERT</u>	
1. Deutsche Siedlungen und Zusiedlungen in Kroatien	163
2. Deutsche Reformierte Gemeinden in Syrmien-Srem	164
3. Madjarische Reformierte Gemeinden im Banat, Syrmien, Kroatien und Slowenien	174